**1. November ALLERHEILIGEN - LJ B**

**KREUZZEICHEN - LITURGISCHER GRUSS**

+ im Namen des Vaters und des Sohnes ........

Der Herr, der uns zur Heiligkeit berufen hat - ER ist mit euch!

Zu unserem heutigen Gottesdienst am Festtag aller Heiligen heiße ich Sie recht herzlich willkommen!

**LIED ZUR ERÖFFNUNG**

**EINFÜHRUNG**

Die kleine Theresa von Avila ging als Kind mit Ihrem Vater an einen schönen Sommertag durch die Stadt. Als sie bei der Domkirche vorbeikamen bat sie ihren Vater mit ihr hinein zu gehen. Die Sonne schien durch die prächtigen Glasfenster und die kleine Theresa fragte, wer denn die Menschen auf den Bildern der Glasfenster seien? Ihr Vater erklärte ihr: das sind die Heiligen. Also Heilige sind Menschen durch die die Sonne scheint, schloss die kleine Theresa messerscharf.

Ich finde diese Definition von den Heiligen sehr zutreffend, wobei mir dabei ganz wichtig ist, dass die Heiligen nicht nur unter den Verstorbenen zu suchen sind und womöglich nur unter denen, die die Kirche so zu sagen mit diesem Titel geadelt „zu den Ehren der Altäre erhoben“ hat, wie es auf Kirchenchinesisch heißt.

Menschen, durch die die Sonne scheint, gibt es auch unter uns Lebenden und Paulus nennt alle Christen pauschal „Heilige“.

Besinnen wir uns, wo unsere Durchlässigkeit für die Sonne etwas getrübt ist, und bitten wir den Herrn um sein Erbarmen

**KYRIE-RUFE**

Herr Jesus Christus,

* du bist Zeuge dessen, der allein heilig ist und so bist du der Heilige Gottes. Herr, erbarme dich unser.
* du behältst deine Heiligkeit nicht für dich, du teilst sie aus. Christus, erbarme dich unser.
* du findest Menschen, die sich von deinem Glanz anstrahlen lassen und die dein Licht weitergeben. Herr, erbarme dich unser.

**VERGEBUNGSBITTE**

Der gute Gott erbarmt sich unser. Er verzeiht uns, wenn wir seine Spur verloren haben, vom Weg abgekommen sind und allem möglichen, nur nicht Christus folgen, wenn wir uns verrannt haben, uns nur noch um uns selber drehen oder stehen geblieben sind, obwohl der Herr mit den Seinen schon lange weiter gezogen ist. Er stärkt unseren Mut, umzukehren und neu anzufangen. A:

**GLORIALIED**

**TAGESGEBET**

Guter Gott, du allein bist der Heilige, dich ehren wir, wenn wir der Heiligen und der Verstorbenen gedenken. Du willst uns durch das Wort stärken, das du uns heute geoffenbart hast, durch deine Nähe, die wir in der Gemeinschaft erfahren haben, und durch das Vorbild, das du uns in deinen Heiligen geschenkt hast, dass wir selbst zum Widerschein deiner Heiligkeit werden und anderen Menschen Licht sein können auf dem Weg zu dir. Dafür danken wir durch Christus, unseren Bruder. Amen.

**LESUNG aus dem 1. Johannesbrief 3,1‑3**

Schwestern und Brüder! Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns geschenkt hat: Wir heißen Kinder Gottes, und wir sind es. Die Welt erkennt uns nicht, weil sie ihn nicht erkannt hat. Liebe Brüder und Schwestern, jetzt sind wir Kinder Gottes. Aber was wir sein werden, ist noch nicht offenbar geworden. Wir wissen, dass wir ihm ähnlich werden, wenn er offenbar wird; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Jeder, der dies von ihm erhofft, heiligt sich, so wie Er heilig ist.

**ANTWORTLIED**

**HALLELUJA,** Halleluja Freut euch und jubelt, euer Lohn wird groß sein im Himmel. Halleluja

**AUS DEM HL. EVANGELIUM NACH MATTÄUS 5,1‑12a**

In jener Zeit als Jesus die vielen Menschen sah, die ihm folgten, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich, und seine Jünger traten zu ihm. Dann begann er zu reden und lehrte sie.

Er sagte: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.

Selig, die keine Gewalt anwenden; denn sie werden das Land erben.

Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden satt werden.

Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden.

Selig, die ein reines Herz haben; denn sie werden Gott schauen.

Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Söhne Gottes genannt werden.

Selig, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihnen gehört das Himmelreich.

Selig seid ihr, wenn ihr um meinetwillen beschimpft und verfolgt und auf alle mögliche Weise verleumdet werdet. Freut euch und jubelt: Euer Lohn im Himmel wird groß sein.

**PREDIGT**

**GLAUBENSBEKENNTNIS**

**FÜRBITTEN**

Guter Gott, heute haben wir uns hier versammelt, um deine Heiligen zu ehren. Mit ihnen gemeinsam bitten wir dich:

* Für jeden Einzelnen von uns: Dass alle Getauften ihre Berufung leben und glaubwürdig in unserer Welt bezeugen.
* Wir bitten für unsere Kirche, die uns am Herzen liegt. Dass sie als Gemeinschaft der Glaubenden Zeugnis geben für deine Botschaft vom Reich Gottes.
* Für alle Menschen, die sich bemühen, dir nachzufolgen: für die Verkünder des Evangeliums, für die Suchenden und Fragenden und für die Mitarbeiter in unseren Gemeinschaften.
* Für alle Menschen, die sich mit Verständnis und Liebe um andere kümmern: für die Seelsorgerinnen und Seelsorger, für Pflegerinnen und Pfleger, für Ärzte und für alle Mütter und Väter.
* Nimm unsere Sterbenden in die Gemeinschaft deiner Heiligen auf.

Guter Gott, dies sind unsere Bitten. Du kennst uns. Gib uns Kraft, unseren Weg weiter zu gehen und deinen Willen zu erfüllen. Du hast unsere Bitten gehört, die ausgesprochenen und die unausgesprochenen. Darauf vertrauen wir durch Christus, unseren Bruder.

**LIED ZUR GABENBEREITUNG**

**GABENGEBET**

Guter Gott, keine 144.000 Gerechte sind hier versammelt, keine Menge, triumphierend in weiß gekleidet, keine Engel und Heiligen, sondern eine Gemeinde aus Menschen, die sich mit unterschiedlichsten Dingen herumschlagen, halbherzig in ihrer Hingabe und Treue, oft unbeholfen in der Liebe zu dir und zueinander, aber doch hin und wieder im Stande, deinen Weg zu gehen. Jesus, sei du die Kraft, die uns bindet und zusammen führt im Zeichen des Hl. Brotes. Wenn wir es teilen, danken wir dir, guter Gott, aus tiefstem Herzen. Bleibe in unserer Mitte und geh uns voraus zum Vater, der Ursprung und Vollendung ist, für alle Ewigkeit. Amen.

**PRÄFATION**

Ja, es ist gut und recht, dir, gütiger Vater zu danken,
dich zu loben und zu preisen für deinen Sohn Jesus Christus.
Wir danken dir heute auch für all jene, die ihm, deinem Sohn, unserm Bruder, ähnlich geworden sind - durch ihr Beispiel, ihre Botschaft und ihr Leben.
Wir danken dir für unsere Schwestern und Brüder, die heilig sind. Mag die Welt sie kennen oder auch nicht, mögen sie noch unter uns leben oder schon zu dir heimgekehrt sein. Mit ihnen loben und preisen wir dich und singen gemeinsam mit der gesamten Schöpfung ein Lied zu deiner Ehre:

**HEILIGLIED - HOCHGEBET - VATER UNSER**

**ZUM FRIEDENSGRUSS**

"Selig die Friedenstifter," sagt Jesus, "sie sind die wahren Kinder Gottes!"

Er selbst ist dem Programm der Gewaltlosigkeit bis zu seinem Tod treu geblieben.

Darum beten wir: Herr Jesus Christus, rechne uns Hass und Gewalttaten nicht an, sondern schau auf den guten Willen so vieler in unserer Welt. Lass die guten Seiten die Oberhand gewinnen - und schenke der Menschheit deinen Frieden.

Dieser Friede des Herrn sei allezeit mit euch!

Als Zeichen dafür reichen wir uns die Hand und wünschen uns gegenseitig den Frieden.

**ZUR HL. KOMMUNION**

Gottes Wort hat uns bereits gestärkt, jetzt sind wir eingeladen, Leib Christi zu werden. Dazu verbinden wir uns mit allen Heiligen der Kirche!

Der Herr war uns zunächst nahe im Sakrament des Wortes, ER lädt uns nun ein zum Sakrament des Hl. Brotes. A: Herr, ich bin nicht würdig…

Selig, die Gott suchen, denn sie werden ihn sehen, wie er ist!

**KURZGESCHICHTE**

"Was ist ein Heiliger?", fragt der Lehrer im Unterricht. Niemand meldet sich. Also versucht er den Kindern mithilfe von kleinen Beispielen zu erklären, was das Leben eines Heiligen ausmacht. Alle Stichworte werden an der Tafel festgehalten: "Er versucht Frieden zu stiften und er führt Streithähne zusammen. Er tröstet Traurige und macht Ängstlichen Mut. Er gibt den Hungrigen zu essen und sorgt für die, die krank sind." Schließlich meldet sich die kleine Eva: "Ich glaube, dann ist meine Mama eine Heilige."

**DANKLIED**

**SCHLUSSGEBET**

Guter Gott, unabsehbar groß ist die Zahl der heiligen Männer und Frauen, die im Lauf der Jahrhunderte vorbildlich gelebt haben. In ihnen bist du uns nahe und weckst in uns das Wahre und Gute.

Wir danken dir für deine Fürsorge und dass du uns von deinem Geist leitest zur Gemeinschaft deiner Heiligen, an die wir in Dank und Respekt denken Im Namen Jesu Christi, unserem Bruder in alle Ewigkeit. Amen.

**VERKÜNDIGUNGEN**

**SEGEN**

Überzeugt von der Liebe Gottes dürfen wir unseren Weg gehen, und entschlossen nach Frieden und Gerechtigkeit suchen.

Dazu segnet uns der allmächtige und barmherzige Gott,

+ der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

###### **SENDUNG**